

Verleihung der Skiareatest-Awards und -Gütesiegel

Der Internationale Skiareatest zeichnete die Sieger der Wintersaison 2018/19 aus der Seilbahn- und Tourismusbranche aus.



Der «Aufsteiger des Jahres 2019» – die Bergbahnen Destination Gstaad. Das Team mit alt Grossrat Leo Jeker (3.v.l.), NR Franz Hörl (2.v.r.) und Kamran Kiafar von Kapsch BusinessCom.

Bild: © Skiareatest

Am vergangenen Samstag war es wieder soweit: Die Sieger der Wintersaison 2018/19 wurden gekürt. Der Internationale Skiareatest lud die Preisträger und Gäste aus der Seilbahn- und Tourismusbranche zu einem Sieger-Brunch auf die Schiffe der Achenseeschiffahrt. Bei einer herrlichen Rundfahrt über den Achensee wurden die Ergebnisse der vergangenen Saison verkündet.

In der Wintersaison 2018/19 stellten sich erneut zahlreiche Unternehmen dem anonymen Qualitätscheck des Internationalen Skiareatests. Bereits zum sechsten Mal konnte das erfolgreiche Tiroler Seilbahnunternehmen, die Bergbahn AG Kitzbühel den Gesamtsieg für sich beanspruchen. Jubeln durften auch Branchenvertreter aus der Schweiz.

Der Schweizer «Skiareatest-Sieger 2019» heisst Aletsch Arena. Die Destination holte sich die Winter-Awards für «Beste Kinderangebote» in Gold sowie für «Fun & Action» wurden an das Team verliehen. Die «Pistenrettung Sicherheitstrophy» in Gold ging ebenso an den Schweizer Testsieger. Die Bättmer Hitta wurde mit dem Award für die «Beliebteste Skihütte» prämiert.

Der Award für den «Aufsteiger des Jahres 2019» ging an die Bergbahnen Destination Gstaad. Die neue Saanersloch-Bahn wurde im Dezember eröffnet. Das für die Bahnanlagen zuständige Architekturbüro Jaggi & Partner erhielt die «Architekturtrophy». Zudem wurde das Berner Oberländer Bergbahnunternehmen für das «Beste Gästeinformationssystem» mit Gold prämiert und Walter Reichenbach erhielt die «Pistenleitertrophy». Geschäftsführer Matthias In-Albon durfte den Award für den «Seilbahner des Jahres 2019» entgegennehmen.

Das «Erlebnis- & Familienskigebiet» ist ebenfalls in der Schweiz zu finden: die Skiarena Andermatt-Sedrun. Das Unternehmen durfte sich auch über die «Beschneigungstrophy» und die «Betriebsleitertrophy» an Toni Cathomas und Carlo Doniath freuen. Ebenso gab es einen Award in Gold für «Beste Kinderangebote», und das Familienrestaurant Matti wurde mit der Auszeichnung «Beliebteste Bergrestaurant» prämiert. Das aussergewöhnliche Familienrestaurant mit einem Indoor-Spielbereich wurde mauch mit dem Award «Ideen & Umsetzung» in Gold belohnt.

Die Klosters-Madrisa Bergbahnen wurden mit der «Pistenleitertrophy» und «Sicherheitstrophy» für die vergangene Wintersaison ausgezeichnet. Der Madrisa-Hof erhielt den Award für das «Beliebteste Bergrestaurant» in Doppelgold.

Der Internationale Skiareatest ist ein anonymer Qualitätscheck mit umfassenden Testkriterien. Seit 24 Jahren ist das Skiareatest-Team im europäischen Alpenraum unterwegs und nimmt Tourismusdestinationen unter die Lupe. Unter der Leitung von Klaus Hönigsberger sammeln über 220 erfahrene Skiareatest-Mitglieder verschiedenster Berufsgruppen und Nationalitäten, darunter Experten aus der Seilbahnbranche, Exekutiv-Beamte, Journalisten und fachlich kompetente Hobby-Skiläufer wie auch Familien mit Kindern, anonym Eindrücke in teilnehmenden Skiresorts im europäischen Alpenraum. Das Skiareatest-Team bewertet mit Know-how, Objektivität, Seriosität und Erfahrung die teilnehmenden Skiresorts bzw. Tourismusdestinationen. Der Internationale Skiareatest hat sich mittlerweile zu einer Premium-Marke entwickelt und dient zur ständigen Weiterentwicklung der Qualität, Sicherheit und der Angebote im Alpentourismus.

Die Gütesiegel werden jeweils für drei Jahre vergeben und wurden für folgende Skigebiete verlängert: Die Aletsch Arena wurde bereits zum zweiten Mal mit dem «Internationalen Pistengütesiegel» in Gold ausgezeichnet. Die «Internationalen Pistengütesiegel» in Gold wurden an folgende Seilbahnunternehmen verliehen: Skiarena Andermatt-Sedrun, Bergbahnen Destination Gstaad und Klosters-Madrisa Bergbahnen. Das «Internationale Rodelbahngütesiegel» ging an die Aletsch Arena und Bergbahnen Destination Gstaad.

An der Verleihung freute sich Skiareatest-Präsident Klaus Hönigsberger über die 300 Gäste, unter anderem durfte er Fachverbandsobmann der Seilbahnen NR Franz Hörl, Olympiasiegerin und Weltmeisterin Annemarie Moser-Pröll, alt Grossrat Leo Jeker, Trainerlegende Charly Kahr, Kitzbühel Tourismus-Präsidentin Signe Reisch, die Skiareatest-Vizepräsidenten Harald Posch und Charly Knes sowie Ehrenpräsident und O.I.T.A.F.-Mitglied Ernst Rahnefeld begrüßen. Moderatorin Silvia Fontanive führte gemeinsam mit Klaus Hönigsberger gelungen durch das Programm. Zillertal Harmonie und Karl & Hans Geisler sorgten für musikalische Umrahmung. (htr)

Publiziert am Dienstag, 21. Mai 2019